

Ergebnisprotokoll Gemeinderat 24.09.2018, Nr. GR 2018/09

Öffentlich

1. Mitteilungen des Oberbürgermeisters

Beratungsergebnis: zur Kenntnis genommen

Ergebnis:

s. Niederschrift

2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung

Beratungsergebnis: zur Kenntnis genommen

Ergebnis:

OB Dr. Rapp gibt folgende Beschlüsse aus nicht öffentlicher Sitzung bekannt:

Gemeinderat 16.07.2018

Die Vertreter der Stadt Ravensburg wurden beauftragt, in der Verbandsversammlung am 19.07.2018 den jeweiligen Beschlussvorschlägen zuzustimmen.

Dem mit der Firma Grüner und Mühlischlegel ausgehandelte Vergleich für die Schlussrechnung in Höhe von 2.545.000 € wurde zugestimmt. Damit sind alle Forderungen der Firma abgegolten.

Folgende Personen für die Verleihung der Ehrenmedaille bzw. Ehrennadel der Stadt wurden bestimmt:

1. Ehrenmedaille

Herr Prof. Dr. Günter Hole

2. Ehrennadel

Herr Hans Georgii

Frau Maria do Ceo Campos

Ehepaar Ursula und Werner Wolf

Frau Renate Kiderlen

Der Gemeinderat stimmte der Empfehlung des Preisgerichts für den Kulturpreis 2018 der Städte Ravensburg und Weingarten zu.

Der Preis wird wie folgt vergeben:

Hauptpreis an Frau Barbara Ehrmann,
Förderpreis an Herrn Peter Pux.

Die feierliche Verleihung des Kulturpreises 2018 der Städte Ravensburg und Weingarten erfolgt am Dienstag, 9. Oktober 2018, 19 Uhr im Schwörsaal Ravensburg.

Der Gemeinderat nimmt den Bericht des Beteiligungsmanagements zur 1. Hochrechnung 2018 (HR1) auf den 30. April 2018 von TWS KG, TWS Netz GmbH und Stadtwerke Ravensburg (SWR) zur Kenntnis.

**3. Einwohnerfragestunde
- gegen 18 Uhr**

Beratungsergebnis: stattgefunden

Ergebnis::

Nach der Geschäftsordnung des Gemeinderates können Einwohner in öffentlicher Sitzung des Gemeinderates Fragen zu Gemeindeangelegenheiten stellen. Die Dauer der Fragestunde soll 60 Minuten nicht überschreiten. Werden innerhalb der vorgesehenen Zeit keine Fragen mehr gestellt, kann der Gemeinderat zur Tagesordnung übergehen.

In der heutigen Fragestunde machen 2 Zuhörer von ihrem Recht Gebrauch, Fragen an

die Verwaltung zu stellen.

Die Fragen und Antworten sind in der Niederschrift zu finden.

4. Ausscheiden von Stadtrat Yalcin Bayraktar aus dem Gemeinderat Vorlage: DS 2018/252

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 31 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

1. Der Gemeinderat stellt fest, dass Stadtrat Yalcin Bayraktar gemäß § 16 Abs. 1 Nr. 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) aufgrund häufiger beruflicher Abwesenheit sein Ausscheiden verlangen kann und daher mit Wirkung vom 24.09.2018 aus dem Gemeinderat ausscheidet.
2. Herr Yalcin Bayraktar wird mit einer Ehrenurkunde für 6-jährige (2012 – 2014, 2016 - 2018) ehrenamtliche Tätigkeit im Gemeinderat der Stadt Ravensburg geehrt.

5. Eintritt von Herrn Franz Hanßler in den Gemeinderat

5.1. Feststellung des Nachrückens, Hinderungsgründe Vorlage: DS 2018/253

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 30 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

1. Es wird festgestellt, dass für den ausgeschiedenen Stadtrat Yalcin Bayraktar der nächste Ersatzbewerber, Frau Ellen Schamari wohnhaft Rudolfstraße 22, 88212, in den Gemeinderat nachrücken würde
2. Weiter wird festgestellt, dass die von Frau Schamari vorgebrachten Gründe einen wichtigen Grund darstellen, die eine Ablehnung der ehrenamtlichen Tätigkeit rechtfertigen.
3. Deshalb rückt für den ausgeschiedenen Stadtrat Yalcin Bayraktar übernächste Ersatzbewerber, Herr Franz Hanßler, wohnhaft Einödstraße 21, 88214 Ravensburg, in den Gemeinderat nach.
4. Weiter wird festgestellt, dass dem Eintritt von Herrn Franz Hanßler keine Hinderungsgründe nach § 29 Abs. 1-4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) entgegenstehen (§ 29 Abs. 5 GemO).

5.2. Verpflichtung
Vorlage: DS 2018/255

Beratungsergebnis: stattgefunden

Ergebnis:

Nach § 32 Abs. 1 der Gemeindeordnung (GemO) verpflichtet der Oberbürgermeister den Nachrücker, Herrn Franz Hanßler, in der ersten Sitzung öffentlich auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Amtspflichten.

Herr Franz Hanßler wird vor seiner Verpflichtung auf die Rechte und Pflichten des ehrenamtlich Tätigen hingewiesen.

5.3. Neubesetzung der Gremien
- Wahl von Franz Hanßler (Grüne) in Ausschüsse, Beiräte und sonstige Gremien
Vorlage: DS 2018/254

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

1. Herr Franz Hanßler wird nach Vorschlag der Grünen- Fraktion in folgende Ausschüsse und Beiräte und sonstige Gremien als Mitglied bzw. Stellvertreter im Wege der offenen Wahl gewählt:

Sozialausschuss	Ordentliches Mitglied
Stiftungsrat Bruderhaus	Ordentliches Mitglied
Beirat Volkshochschule Ravensburg e.V.	Ordentliches Mitglied
Gemeinsamer Gemeinderatssauschuss Ravensburg/Weingarten	Stellvertreter
Verwaltungs-und Wirtschaftsausschuss	Stellvertreter
Werksauschuss	Stellvertreter
Ausschuss für Umwelt und Technik	Stellvertreter
Betriebsausschuss Betriebshof	Stellvertreter
Betriebsausschuss Städt. Entwässerungseinrichtungen	Stellvertreter
Umlegungsausschuss	Stellvertreter
Verbandsversammlung Abwasserzweckverband Mariatal	Ordentliches Mitglied
Bildungs- und Kulturausschuss	Stellvertreter

2. Herr Ozan Önder wird nach Vorschlag der Grünen Fraktion in die Verbandsversammlung AZV Mariatal im Wege der offenen Wahl als Stellvertreter gewählt.

-
3. Die betroffenen Ausschüsse, Beiräte und sonstige Gremien werden entsprechend der Anlage 1 neu gebildet.
-

6. Vorbereitung Kommunalwahl

6.1. Vorbereitung Kommunalwahlen im Jahr 2019 -Vorberatung im ORE/S/T am 18.09.2018 Vorlage: DS 2018/257/1

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

1. Der Gemeinderat nimmt den Bericht der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis.
 2. Der Gemeinderat hat weiterhin 32 Sitze plus Ausgleichssitze. Die derzeitige Sitzverteilung auf die Wohnbezirke Ravensburg mit 22 Vertretern, Eschach mit 6 Vertretern, Taldorf mit 3 Vertretern und Schmalegg mit 1 Vertreter wird bestätigt.
-

6.2. Vorbereitung Kommunalwahlen 2019 – Ortschaftsratswahl - Überprüfung Sitzzahlen der einzelnen Wohnbezirke bei der Wahl des Ortschaftsrats Taldorf Vorlage: DS 2018/283

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

1. Der Gemeinderat bestätigt die derzeitige Sitzverteilung auf die Wohnbezirke Oberzell, Bavendorf, Taldorf und Adelsreute des Taldorfer Ortschaftsrats
2. Folgende besondere örtliche Verhältnisse rechtfertigen weiterhin die Beibehaltung von einem Sitz für den Wohnbezirk Adelsreute:
 - a) Regelung in der Eingliederungsvereinbarung
 - b) Adelsreute ist ein räumlich getrennter Ortsteil von den anderen Wohnbezirken
 - c) im Gegensatz zu den anderen Wohnbezirken überwiegend ländlich strukturiert

6.3. Vorbereitung Kommunalwahlen 2019 – Ortschaftsratswahl
- Überprüfung Sitzzahlen der einzelnen Wohnbezirke bei der Wahl des Ortschaftsrats Eschach
Vorlage: DS 2018/281

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 32 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

1. Der Gemeinderat bestätigt die derzeitige Sitzverteilung auf die Wohnbezirke Weissenau, Obereschach und Gornhofen des Eschacher Ortschaftsrats.

7. Baumschutz in Ravensburg
- Vorberatung im ORE/S/T am 18.09.2018
- Vorberatung im AUT am 19.09.2018
Vorlage: DS 2018/261

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen
Ja 28 Nein 3 Enthaltung 1

Beschluss:

Die Stadt Ravensburg will die Durchgrünung der Siedlungsbereiche und den Baumschutz in Ravensburg sichern und verbessern:

- Die Baumkommission wird wie bisher weiterhin einmal jährlich mit Beteiligung der Naturschutzverbände, des Bürgerforums Altstadt und des Haus- und Grundbesitzervereins durchgeführt. Innerhalb des erweiterten Altstadtbereiches werden hierbei die zur Fällung vorgesehenen städtischen Bäume vorgestellt und diskutiert.
- Förderung von Baumpatenschaften in Zusammenarbeit mit dem BUND (Bund für Umwelt und Naturschutz)
- Beratung von Hausverwaltungen, Firmen u.a. hinsichtlich insektenfreundlicher Bepflanzungen, Dach- und Fassadenbegrünung.
- Überprüfung bestehender Pflanzfestsetzungen in Bebauungsplänen und Durchsetzung derer

Dies führt zu einer Stellenmehrung, die im Stellenplan ab dem HH-Jahr 2019 zu beschließen ist.

8. Bebauungsplan "Östliche Federburgstraße – Nördlicher Teil"
- Satzungsbeschluss
Vorlage: DS 2018/265

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen
Ja 28 Nein 1 Enthaltung 2

Beschluss:

1. Die im Rahmen der öffentlichen Auslegungen und der Beteiligungen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange vorgebrachten Stellungnahmen werden nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander gemäß Anlagen Nr. 4, 5, 6, 8 und 9 beschlossen.
2. Der Gemeinderat beschließt gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB) i. V. m. § 74 Landesbauordnung (LBO) den Bebauungsplan "Östliche Federburgstraße – Nördlicher Teil", bestehend aus Lageplan im Maßstab 1:500 vom 14.11.2017/22.05.2018/12.06.2018/10.08.2018 sowie die Textlichen Festsetzungen mit Begründung und örtlichen Bauvorschriften mit Planzeichenerklärung, jeweils vom 14.11.2017/22.05.2018/12.06.2018/10.08.2018 als Satzung.

9. Beteiligungsverfahren zur Fortschreibung der Plansätze zu Rohstoffabbau und Rohstoffsicherung des Regionalplans Bodensee-Oberschwaben
- Stellungnahme im Rahmen des Beteiligungsverfahrens nach §10 (1) ROG i.V.m. § 12 (2) LplG
Vorlage: DS 2018/272

Beratungsergebnis: abgesetzt

10. Erweiterung Markuskindertagesstätte
- Projektbericht
- Kostenfortschreibung
- Vorberatung im AUT am 19.09.2018
Vorlage: DS 2018/263

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 31 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

1. Der Projektbericht mit den Informationen zum Baufortschritt wird zur Kenntnis genommen.
2. Das Budget für die Gesamtkosten wird auf 1.900.000 € erhöht.

-
3. Die Mehrkosten in Höhe von 150.000 € werden, soweit sie 2018 kassenwirksam werden, abgedeckt durch Wenigerausgaben bei Fipos 2.4961.9400.000 – 0210 (Neubau und Erweiterung von Kitas) mit 100.000 und 2.2990.9400.000-1035 (Schulsporthalle 3-teilig) mit 50.000 €. Die voraussichtlich 2019 kassenmäßig anfallenden Ausgaben sind in den Haushalt 2019 aufzunehmen.

**11. Ravensburg spielt 2018
- Annahme von Sponsorengeldern/Sachleistungen
Vorlage: DS 2018/249**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 31 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

Die Annahme der folgenden Sponsorengelder/Sachleistungen für „Ravensburg spielt“ 2018 wird genehmigt:

1.	Kreissparkasse Ravensburg	5.000 €
2.	Technische Werke Schussental GmbH&Co.KG	5.000 €
3.	Bekleidungshaus Bredl GmbH	2.500 €
4.	Bausch GmbH	2.500 €
5.	Getränke Pohl	2.500 €
6.	Vetter Pharma	5.000 €
7.	Schwäbische Zeitung	Sachleistungen: 4.518,43 €

**12. Bekanntgaben, Verschiedenes
- ggf. Tischvorlage**

Beratungsergebnis: keine Punkte zur Beratung

Verteiler:

1. Stadträte
2. alle städt. Ämter
3. Presse

Geschäftsstelle Gemeinderat
27.09.2018

gez. Ulrike Engele